

Inhaltsverzeichnis

Autorenporträt	V
1 Einleitung	1
2 Was leisten DIN-Normen?	3
2.1 Die Aufgabe von DIN-Normen	3
2.2 Arbeiten mit Normen/Zertifizierung	6
2.2.1 Softwarezertifizierung	7
2.2.2 Anwenderzertifizierung	8
2.2.3 Zertifizierer	9
2.3 Ziel der standardisierten Basis-Finanzanalyse	9
2.3.1 Abgrenzung zur Beratung	11
2.3.2 Verbindung zur Beratung	12
2.3.3 Zielgruppe der Basis-Finanzanalyse	15
2.4 Exkurs	15
2.4.1 Baufinanzierung – DIN SPEC 77233	15
2.4.2 Geschäftskunden – DIN 77235	17
3 Systematik der DIN 77230	19
3.1 Handlungsfelder/Finanzthemen	19
3.2 Wichtige Parameter in der Norm	22
3.2.1 Orientierungsgrößen	22
3.2.2 Nettogesamteinkommen	23
3.3 Grundsätze	28
3.4 Kriterien für die Rangfolge der Finanzthemen	29
3.4.1 Bedarfsstufen	30
3.4.2 Prinzipien für die Rangfolge innerhalb der Bedarfsstufen	33
3.5 Typisierter Haushalt	34
3.5.1 Haushaltsverantwortliche	36
3.5.2 Wirtschaftlich abhängige Kinder	37
3.5.3 Abweichungen vom typisierten Haushalt	38
3.6 Rahmenparameter	40
3.7 Gesamtprozess der DIN-Analyse	42
3.8 Clusterbildung	44
3.9 Datenerfassung	49
4 Finanzthemen	53
4.1 Themenbereiche	56

4.2	Hochrechnung von Kapitalanlagen	58
4.2.1	Angaben des Anbieters.	58
4.2.2	Hochrechnungswerte der Norm – Renditeklassen	59
4.2.3	Renten berechnen – Lebenserwartung	61
5	Ergebnisdarstellung	64
5.1	Vermögenssituation	66
5.2	Einnahmen-Ausgaben-Rechnung.	68
5.3	Finanzthemen	69
5.4	Weitere Informationen und Warnhinweise	70
6	Detailregelungen	73
6.1	Krankheit und Pflege	73
6.1.1	Kostenrisiko Krankheit	73
6.1.2	Kostenrisiko Pflegebedürftigkeit.	75
6.2	Haftungsrisiken.	77
6.2.1	Allgemeines Haftungsrisiko	77
6.2.2	Haftungsrisiken aus Besitz	79
6.2.3	Haftungsrisiken aus besonderen Hobbys	81
6.2.4	Haftungsrisiko aus beruflicher Tätigkeit und Ehrenamt.	82
6.3	Arbeitskraftverlust	83
6.3.1	Betroffene Personen	84
6.3.2	Bedarfshöhe	85
6.3.3	Absicherungen	86
6.3.4	Erwerbsunfähigkeit.	88
6.3.5	Arbeitsunfähigkeit	91
6.3.6	Folgekosten bei Unfall oder Krankheit	93
6.4	Sicherung der Liquidität	95
6.4.1	Verhinderung der kurzfristig drohenden Zahlungsunfähigkeit..	96
6.4.2	Aufbau einer Liquiditätsreserve	97
6.4.3	Schuldenrisiko aus Dispositions- und Konsumentenkrediten...	99
6.4.4	Instandhaltung Immobilie	101
6.5	Altersvorsorge	102
6.5.1	Betroffene Personen	104
6.5.2	Altersvorsorge Grundschutz.	104
6.5.3	Altersvorsorge auf Bedarfsstufe 2	105
6.5.4	Inflation in der Altersvorsorge	106
6.5.5	Istwerte	108
6.6	Familienabsicherung.	118

6.6.1	Risiko finanzieller Einbußen im Todesfall	118
6.6.2	Invalidität/Erwerbsunfähigkeit/Berufsunfähigkeit von Kindern ..	122
6.6.3	Schaffung von Kapital für die Ausbildung der Kinder.....	125
6.7	Verlust von Sachen	126
6.7.1	Verlust oder Beschädigung Hausrat	127
6.7.2	Verlust oder Beschädigung von Fahrzeugen.....	129
6.8	Kostenrisiko aus Rechtsdurchsetzung	131
6.9	Themen zu Immobilien	131
6.9.1	Haftungsrisiken.....	133
6.9.2	Risiko des Verlustes/der Beschädigung einer Immobilie.....	134
6.9.3	Instandhaltung	136
6.9.4	Zinsänderungsrisiko.....	136
6.9.5	Eigenkapital für Schaffung von Wohneigentum	140
6.10	Ersatzinvestitionen und Vermögensaufbau	142
6.10.1	Wesentliche Ersatzinvestitionen	143
6.10.2	Weitere individuelle Ziele.....	143
7	Nachhaltigkeit und die DIN-Norm	144
7.1	Ermittlung der Nachhaltigkeitspräferenzen (DIN 77230/Anhang B)	144
7.2	Deklaration von Anlageprodukten zur Nachhaltigkeit – DIN 77236	146
8	Risiko-Profilng – DIN 77223	148
9	Musterfall	150
9.1	Datenerhebung	150
9.1.1	Haushaltsdaten – Allgemeine Daten	150
9.1.2	Haushaltsdaten – Einnahmen/Ausgaben und Vermögen.....	151
9.1.3	Haushaltsdaten – Dispositions-/Konsumentenkredite	153
9.1.4	Haushaltsdaten – Krankenversicherung.....	153
9.1.5	Haushaltsdaten – Allgemeine und weitere Haftungsrisiken	154
9.1.6	Haushaltsdaten – Arbeitskraftverlust.....	154
9.1.7	Haushaltsdaten – Altersvorsorge	155
9.1.8	Haushaltsdaten – Sachwerte und Rechtsschutz	156
9.1.9	Haushaltsdaten – Sparpläne und Zuordnung der Sparziele	158
9.2	Prüfung der Relevanz der Finanzthemen.....	159
9.3	Orientierungsgrößen; Istwerte und Sollwerte vergleichen	162
9.4	Abschluss/Ergebnisdarstellung.....	168
10	Abschluss	171

11	Anhang – Berechnungen.	172
11.1	Finanzmathematischer Taschenrechner	172
11.1.1	Ermittlung von Anlageergebnissen	172
11.1.2	Berechnung für die Rentenphase.	173
11.2	Verwendung von finanzmathematischen Formeln	175
11.2.1	Hochrechnung von Einmalanlagen.	176
11.2.2	Hochrechnung Sparvertrag mit laufendem Beitrag	177
11.2.3	Sparvertrag mit laufendem Beitrag und Dynamik	179